

Willkommen und Aussendung

22.09.2016 von Andreas Quiring / THQ



Vordere Reihe: Kadettinnen Christine Tursi und Dominika Doman?ka, Majorin Annette Preuß, Auxiliar-Kapitänin Silvia Berger, Kommandeurin Marie Willermark. Hintere Reihe: Leutnants Tabea und David Cole, Kandidatinnen Angelika Garlo und Annika Noack-Ebeling.

Für das Territorium Deutschland, Litauen und Polen war es ein besonderer Tag: Die neuen Leutnants David und Tabea Cole wurden willkommen geheißen und zu Korpsoffizieren des Korps Bremen bestellt. Silvia Berger, Assistentin im Korps Köln-Süd, ist nun Auxiliar-Kapitänin. Die erste polnische Kadettin in der Geschichte der internationalen Heilsarmee, Dominika Doman?ka (Korps Malbork), wurde zur Offiziersausbildung ausgesendet, ebenso Christine Tursi (Korps Solingen). Annika Noack-Ebeling (Korps Berlin-Südwest) ist nun Kandidatin und arbeitet zunächst als Korpsshelferin im Korps Solingen, während die ebenfalls neue Kandidatin Angelika Garlo (Korps Warschau) einen Sprachkurs in Kanada absolviert.



Majorin Annette Preuß, Direktorin Personal, Kandidatensekretärin und Training Principal, leitete die Versammlung, in deren Rahmen die neuen Kandidaten, Kadetten und Offiziere willkommen geheißen und ausgesendet wurden. Majorin Preuß wies gleich zum Beginn des Gottesdienstes darauf hin, dass man nicht gekommen sei, um Menschen zu feiern, sondern Jesus. Als besondere Gäste begrüßte sie die Leiter der kanadischen Offiziersschule der Heilsarmee CFOT (College for Officers Training), Majore David und Brenda Allen. Kadettin Christine Tursi leitete die Lobpreis- und Anbetungszeit. In ihren Zeugnissen schilderten Kandidatin Annika Noack-Ebeling und Kadettin Dominika Doman?ka, wie sie ihre Berufung in den Offiziersdienst erlebt haben.

Kommandeurin Willermark hieß die Leutnants David und Tabea Cole herzlich im Territorium und in ihrem neuen Dienst in Korps Bremen willkommen. Sie stellte fest: „Deutschland sendet tolle Menschen zu den Offiziersschulen der Welt.“ Die Leutnants Cole hatten ihre Ausbildung an der CFOT in Kanada absolviert, wo nun auch Kadettin Doman?ka studieren wird. Als erste polnische Kadettin setzte sie die Standards für alle folgenden Offiziere aus Polen, sagte die Kommandeurin. Kadettin Christine Tursi wird ebenfalls im Ausland, am William Booth College in London, studieren. Den neuen Kadetten wie auch den Kandidatinnen Annika Noack-Ebeling und Angelika Garlo sprach sie den Bibelvers zu: „Der Herr wird für euch streiten, und ihr werdet stille sein!“ (2. Mose 14,14). Die Ernennung von Silvia Berger zur Auxiliar-Kapitänin bezeichnete die Kommandeurin als „der nächste Schritt in der Nachfolge“.

„Eines unserer großen Privilegien ist es, dass wir als vertrauenswürdig erachtet werden, die Botschaft von Jesus Christus weiterzugeben“, sagte Kommandeur Massimo Paone in seiner Bibelansprache. „Diese gute Nachricht sollen wir jeden Tag leben, weil die Menschen sich danach sehnen, die wunderbare Botschaft der Liebe und Hoffnung zu hören.“ Leutnantin Tabea Cole unterstrich diese Aussage in ihrem Zeugnis: „Wir alle können ‚Botschafter des Lichts‘ sein“, sagte sie in Anspielung auf den Sessionsnamen ihres Ausbildungsjahrgangs. Dieser Name sei eine wunderbare Beschreibung für das, was sie in Bremen nun sein wollten. Kapitän Philip James, Regionaloffizier in Polen, beschrieb in seinem Zeugnis, wie drastisch sich sein Leben geändert hat, nachdem er dem Ruf Gottes in den Offiziersdienst gefolgt ist.

Ein Ensemble der German Staff Band unter der Leitung von Kapellmeister Heinrich Schmidt (Foto unten) und ein Lobpreisteam mit Daniel Matzeit (Klavier) und Majorin Christiane Walz (Cello) sorgten für die musikalische Gestaltung der Gottesdienste. Die Versammlungen wurden darüber hinaus illustriert durch ein Theaterstück der Kapitäne Anni und Matthias Lindner sowie Beiträge des Tänzers Shaw Coleman und einer Tanzgruppe.

Andreas W. Quiring



THQ

Die Heilsarmee i.D., Salierring 23–27, 50677 Köln

Telefon: 0221 20819 0

info.heilsarmee.de/hauptquartier